

Ewald Finkbeiner

Der Markt in Europa. Ein Tätigkeitsfeld für Sachverständige des Handwerks

Eine Untersuchung im deutschen Handwerk

Masterarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2010 GRIN Verlag
ISBN: 9783656590941

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/267886>

Ewald Finkbeiner

Der Markt in Europa. Ein Tätigkeitsfeld für Sachverständige des Handwerks

Eine Untersuchung im deutschen Handwerk

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com



**TURUN AMMATTIKORKEAKOULU
TURKU UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**

extensive project report

**Der Markt in Europa - Ein Tätigkeitsfeld für
Sachverständige des Handwerks**

- eine Untersuchung im deutschen Handwerk

Ewald Finkbeiner

EXECUTIVE MBA

Year 2010

MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION	
Name: Ewald Finkbeiner	
Title: The market in Europe – An activity for experts of the craft - A study in the German trade	
EXECUTIVE MBA	
Date: 6.11.2010	Total number of pages: 93
<p>On 28 December 2009, Directive 2006/123EC came into force. This service¹ makes it easier for European services companies in all EU member states to take action. This finally leads for the authorised experts to freedom, to provide services and the right of establishment.</p> <p>As a result there are new possibilities for the experts of the craft of carrying out their work across borders. Using an empirical survey among the officially appointed and sworn experts of the craft, actually utilized market potential and future development could be identified.</p> <p>The findings show, that the experts of the craft have good prospects on the European market due to their high quality standard. The thesis shows that the experts of the German trades intend in future to be more active in the European market.</p> <p>Through the newly gained knowledge is also evident, that for the officially appointed and sworn experts of the craft, a Europe-wide uniform recognition of their activity will be a prerequisite for the future, because between the European experts, the German model of appointment has not been able to assert itself.</p> <p>Therefore the officially appointed and sworn expert cannot permanently deprive from a European-compliant recognition form.</p> <p>Advantageous for his European-wide activity, the expert can “certificate” himself with an approved certification authority after DIN EN ISO/IEC 17024 and reaches therefore an international recognition.</p>	
Keywords: European Service; DIN EN ISO/IEC 17024; recognition	
Deposit at: Turku University of Applied Sciences	

¹ Richtlinie 2006/123/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12.12.2006 über Dienstleistungen im Binnenmarkt, Amtsblatt der Europäischen Union, L 376/36 DE, Ausgabe 27.12.2006

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung mit Ziel der Arbeit und der Master-These	1
1.1	Problemstellung	1
1.1.1	Das Ziel der Arbeit.....	1
1.2	Untersuchungsmethode	1
1.2.1	Untersuchung der Sachverständigentätigkeiten	1
1.2.2	Untersuchung der europäischen Marktaktivität	2
1.3	These der Masterarbeit und ihr Neuigkeitswert	2
1.3.1	These der Masterarbeit.....	2
1.3.2	Zusammenstellung der Arbeit.....	3
1.3.3	Erkenntnisse der Arbeit	4
1.3.4	Neuigkeitswert der Arbeit.....	4
2	Allgemeine Informationen über die Arbeit von Sachverständigen.....	5
2.1	Was ist ein Sachverständiger?	5
2.1.2	Wer darf sich als Sachverständiger bezeichnen?.....	5
2.1.3	Was sollte ein Sachverständiger können?.....	6
2.1.4	Für welche Sachgebiete werden Sachverständige gebraucht?.....	6
2.1.5	Weshalb werden Sachverständige benötigt?	6
2.2	Welche Aufgaben erledigen Sachverständige?	7
2.2.1	Überblick über die Aufgaben eines Sachverständigen	8
2.2.2	Auftraggeber von Sachverständigenleistungen	8
2.3	Zusammenfassung über die Arbeit von Sachverständigen:	8
3	Das Sachverständigenwesen in der Europäischen Union	9
3.1	Die Europäische Union	9
3.1.1	Die Bevölkerungszahlen der Europäischen Union	10
3.2	Ziele des Sachverständigenwesens in Europa	11
3.2.1	Unterschiede in der Organisation des Sachverständigenwesens	11
3.2.2	Anerkennung von Zertifizierungsstellen für Sachverständige.....	12
3.2.3	Bedürfnis nach gemeinsamen Standards.....	12
3.2.4	Das Institut für Sachverständigenwesen (IfS) und Europa	12

3.3	Die europäische Organisation für Sachverständige.....	13
3.3.1	Qualitätsstandards im Europäischen Vergleich	14
3.3.2	Anforderung an die Qualität von gerichtlichen Sachverständigenleistungen..	14
3.3.3	Vergleich der Qualität der gerichtlichen Sachverständigenleistungen.....	15
3.4	Einheitliche Standards bei EuroExpert	16
3.4.1	Code of Practice	16
3.4.2	Association Standards	17
3.4.3	Mediation Standards.....	17
3.4.4	Report Standards.....	17
3.5	Ergebnis des Vergleichs	18
3.6	Zusammenfassung	18
3.6.1	Unterschiedliche Sachverständigenmodelle.....	18
3.6.2	Grenzüberschreitend ist festzustellen.....	19
4	Das Sachverständigenwesen in Deutschland	20
4.1	Deutschland in Europa.....	20
4.1.1	Deutschland und seine Bundesländer	20
4.2	Auswirkungen der europäischen Gesetzgebung	21
4.2.1	Struktur des deutschen Sachverständigenwesens.....	21
4.2.2	Unterschiedliche Modelle.....	21
4.3	Verschiedene Arten von Sachverständigen.....	22
4.3.1	Der öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige.....	22
4.3.2	Bestimmung gesetzlich geregelt.....	23
4.3.3	Unparteiliche Einrichtung.....	23
4.3.4	Nachweis der besonderen Sachkunde	24
4.3.5	Pflichten eines Sachverständigen.....	25
4.3.6	Wer bestellt die öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen?.....	25
4.4	Ausländische Sachverständige und öffentliche Bestellung in Deutschland	25
4.4.1	Nachweisen der besonderen Sachkunde für Ausländer.....	25
4.4.2	Eignungsprüfung und Anpassungslehrgang für Ausländer	26
4.4.3	Dauer des Verfahrens.....	26

4.4.4	Wie findet man die öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen...	26
4.5	Zertifizierte Sachverständige	26
4.5.1	Vorgegebene Standards.....	27
4.6	Durch staatliche Stellen anerkannte Sachverständige	28
4.7	Personen, die sich selbst als Sachverständige bezeichnen oder von Verbänden als Sachverständige anerkannt worden sind.....	29
4.8	Vergleich zwischen öffentlicher Bestellung und Zertifizierung	30
4.8.1	Die Unterschiede zwischen der öffentlichen Bestellung und Zertifizierung	30
4.8.2	Gemeinsamkeiten.....	30
4.8.3	Anerkennungen von Qualifikationen.....	30
4.8.4	Zusammenführen von öffentlicher Bestellung und Zertifizierung.....	31
4.9	Zertifizierungsaktivitäten des Instituts für Sachverständigenwesen - IfS Zert.....	32
4.9.1	Aufgaben und Ziele der IfS-Zertifizierungsgesellschaft	32
4.9.2	Aufgaben des Instituts für Sachverständigenwesen (IfS).....	33
4.9.3	Verbindung zu Europa im Sachverständigenwesen	33
4.10	Zusammenfassend ist im deutschen Sachverständigenwesen festzustellen	34
5	Der Sachverständige im deutschen Handwerk	35
5.1	Das Handwerk	35
5.1.1	Vielfalt im Handwerk	36
5.1.2	Handwerksbetriebe auf dem europäischen Markt	36
5.1.3	Auslandsaktivitäten der Handwerksbetriebe.....	37
5.2	Handwerkskammern und Sachverständige	37
5.2.1	Für die Sachverständigen sind die Handwerkskammern zuständig.....	38
5.2.2	Berufszulassungssystem und Sachverständigentätigkeit.....	39
5.3	Berufszulassungssystem und der Weg zum Sachverständigen	39
5.3.1	Hohe Akzeptanz	40
5.3.2	Sachverständiger des Handwerks und Rechtsfragen.....	40
5.4	Generalisierende Betrachtungsweise	40
5.4.1	Experte in seinem Bestellungsgebiet.....	40
6	Empirische Untersuchung bei den ö. b. u. v. Sachverständigen im Handwerk.....	41

6.1	Forschungsziel (research objectives)	41
6.1.1	Erreichung des Forschungszieles.....	41
6.1.2	Gütekriterien der empirischen Umfrage.....	41
6.1.3	Gütekriterien	42
6.2	Art des Forschungsdesign (research design)	42
6.3	Entwicklung des Forschungsplanes (research plan)	43
6.3.1	Bestimmung der Datenquelle (data sources)	43
6.3.2	Bestimmung der zeitlichen Dimension.....	43
6.3.3	Bestimmung der Datenerhebungsmethode (research approaches).....	44
6.3.4	Befragung (interview, survey research)	44
6.3.5	Datenerhebungsinstrument (research instrument)	45
6.4	Bestimmung des Auswahlverfahrens.....	45
6.4.1	Die Stichprobe (sampling)	46
6.5	Wissenstand und Datenerhebung für die Umfrage.....	47
6.5.1	Umfang der bewussten Auswahl	47
6.6	Pretest.....	48
6.6.1	Auswertung des Pretests	49
6.6.2	Modifizierung des Erhebungsinstrumentes.....	49
7	Datenerhebung wird umgesetzt	50
7.1	Die Wahl der Stichprobengröße.....	50
7.1.1	Das Auswahlverfahren.....	50
7.2	Ergebnisse der Umfrage	51
7.2.1	Allgemeines zur Umfrage	51
7.2.2	Indikator Rücklaufquote	51
7.2.3	Streuung der Stichprobe	53
7.2.4	Auswertung der Stichprobe	54
7.2.5	Auswertung der Sachverständigentätigkeit im Ausland.....	55
7.2.6	Europakonforme Regelung.....	58
7.2.7	Entwicklung der Qualität	61
7.2.8	Zusammenfassung	61